

IAC eröffnet Werk in Brasilien

Der Zulieferer International Automotive Components (IAC) hat im brasilianischen Itatiaia sein erstes südamerikanisches Werk eröffnet. Die bei voller Auslastung bis zu 50 Mitarbeiter der 4500 Quadratmeter Fabrik bauen weitgehend handgefertigte Cockpits. Beliefert wird die kürzlich eröffnete Fertigungsstätte von Jaguar Land Rover in Itatiaia. Dort werden der Land Rover Discovery und der Range Rover Evoque gebaut. Die Einzelteile für die Cockpits stammen aus fünf IAC-Produktionswerken in Großbritannien.
(ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



IAC-Werk in Brasilien.
